

im März 2006

Sehr geehrte Ehemalige,

vor genau 100 Jahren ist unsere Schule aus dem „Kasten“ an der heutigen Heinrich-Heine-Allee in das neue Gebäude an der Königsallee, den heutigen Altbau, umgezogen. Dieses Jubiläum wollen wir am 17. Juni 2006 zusammen mit der Entlassung der neuen Abiturientinnen und Abiturienten gebührend feiern.

### Einladung zum 17. Juni 2006

Alle Ehemaligen sind wieder recht herzlich eingeladen zu folgenden Veranstaltungen

**am Samstag, dem 17. Juni 2006:**

*09.30 Uhr*

*Ökumenischer Gottesdienst in St. Andreas*

*11.00 Uhr*

*Feierliche Entlassung der Abiturientia 2006  
in der Aula des Görres-Gymnasiums*

*Anschließend Treffen der Ehemaligen in R. 305 (am Gang vor der Aula) zu einem Glas Sekt, Begrüßung durch den Direktor der Schule, Herrn OStD Dr. Wirtz*

*Von 14.00 bis 19.00 Uhr feiern wir den hundertjährigen Standort der Schule an der Kö mit Ausstellungen zur Geschichte der Schule, Lesungen, musikalischen Darbietungen und kulinarischen Genüssen im Schulhaus und bei gutem Wetter auf dem neuen Schulhof.*

*Um 19.00 Uhr findet in der Aula anlässlich des Jubiläums ein Festakt statt, bei dem auch das renovierte und neue Schulgebäude der Öffentlichkeit vorgestellt wird. Wegen der beschränkten Anzahl von Plätzen ist eine Anmeldung zu diesem Festakt erforderlich. Interessierte Ehemalige wenden sich bitte an das Sekretariat der Schule. Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.*

*Von 19.00 - 23.00 Uhr Beisammensein der Abiturientia, ihrer Eltern, Angehörigen und Freunde, der Mitglieder des Kollegiums, der Gäste des Festaktes und der Ehemaligen auf dem Schulhof.*

### Einiges aus der Schule

Am 24.02.2005 feierte Herr Brall seinen 60. Geburtstag. Wir wünschen ihm alles Gute, vor allem aber eine gute Kondition für die aufreibende Leitung des Görres-Chores.

Als neue Kollegin begrüßen wir Frau Dr. Wiesen, die die Fächer Mathematik und Philosophie unterrichtet. Wir wünschen ihr einen guten Start am Görres.

Seit Januar 2006 wird am Görres-Gymnasium Schülerinnen und Schülern der Oberstufe, die in einem genau definierten Bereich im Umkreis der Schule nicht mehr rauchen und damit nicht nur ihre Gesundheit fördern, sondern auch Verantwortungsbewusstsein gegenüber den Jüngeren zeigen, zusammen mit dem Abiturzeugnis ein Anti-Raucher-Diplom verliehen.

Am 8. und 10. Februar 2006 führte die Gruppe QVINDECIM vor vollem Haus das Stück „Das Labyrinth“ auf, das sie aus dem Theseusmythos entwickelt hat. Die Gruppe schreibt zu dem Stück: „Das Labyrinth steht für Irrungen und Wirrungen unseres Lebens. Die Monster, auf die man trifft, kennen uns und wir kennen sie, denn sie sind Anteile unserer eigenen Existenz. So lassen wir stellvertretend für uns alle Theseus den Irrweg betreten, überlassen ihn der ständigen Konfrontation mit seinen Charakterzügen, beobachten, wie er sich durchschlägt und behauptet. Am Ende trifft er auf das größte „Ungeheure“, vor dem man die meiste Angst hat: das eigene Ich. Es wird ihm der Spiegel seiner selbst vorgehalten, ihm werden die Augen über sich selbst geöffnet. Wer ist dieser Prüfung gewachsen, wenn nicht Theseus? Und ist es nicht tröstlich zu erfahren, dass auch er Angst hat und dass die Angst uns wieder mit ihm verbindet?“ Ein nachdenkliches Stück, für das sich die Zuschauer bei den großartigen Darstellern und dem Leiter der Gruppe Herrn StD Siebert mit großem Applaus bedankten.

Eine Woche später ging dreimal vor vollem Haus die Aufführung „Varieté“ über die Bühne. Schlag auf Schlag folgten vor einem begeistert mitgehenden Publikum Musik, Gesang, Tanz und Artistik. Die schon fast professionelle Show war umso mehr zu bewundern, als die Schülerinnen und Schüler sie selbstständig organisiert hatten.

Wir gratulieren:

Im Landeswettbewerb „Aus der Welt der Griechen 2005“ belegten Katja Eggert und Paulina Rettweiler (beide Klasse 7) den ersten Platz. Jonathan Schmidt-Dominé (Klasse 8) hat im November 2005 die zweite Runde der Mathematik-Olympiade erfolgreich beendet und belegte in seiner Jahrgangsstufe den ersten Platz. Alexander Norow (Stufe 12), Constanze Schmachtenberg, Regina Schwartz und Indre Thiel (Stufe 13) nahmen erfolgreich an der zweiten Runde der bundesweiten Chemie-Olympiade 2006 teil. Alexander Norow, der zu den besten Teilnehmern aus NRW zählte, wurde für seine Leistung zum Landesseminar der Firma Lanxess eingeladen. Im Certamen Carolinum 2005, dem Wettbewerb zur Förderung der alten Sprachen, gehörte Nelly Klimt zu den zehn Besten und erhielt den Preis der Stadt Aachen. Bei der Drachenbootregatta 2005 errangen die Schüler der 8. Klassen den Sieg unter den „Schulbooten“, und bei Bundesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ belegte die Hockeymannschaft der Görres-Schüler (Jahrgang 1990-1993) als Landesmeister NRW einen hervorragenden 3. Platz.

### Begabtenförderung am Görres-Gymnasium

Das Kollegium des Görres-Gymnasiums setzt sich natürlich zum Ziel, allen Schülern und Schülerinnen in ihren Begabungen gerecht zu werden. Hier sollen allerdings nur einige Maßnahmen genannt werden, durch die besonders begabten Schülerinnen und Schüler gefördert werden:

- **Vorversetzung**
- **Arbeitsgemeinschaften und Projekte**
- **Teilnahme an Wettbewerben**

Eine effektive Begabtenförderung setzt zunächst sorgfältige und langfristige Beobachtung der Schüler und Schülerinnen voraus. In Beratungs- und Versetzungskonferenzen und in Zusammenarbeit mit der Koordinatorin für Begabtenförderung werden aus den zur Verfügung stehenden Förderangeboten die Maßnahmen ausgewählt, die für die Entwicklung der einzelnen Persönlichkeit am geeignetsten erscheinen.

#### **Vorversetzung**

Besonders begabten Schülern und Schülerinnen bieten wir die Möglichkeit, am Ende eines Schuljahres oder zu Beginn eines Halbjahres eine Klasse zu überspringen. Eine ausführliche Beratung vor und nach dem „Springen“, die Möglichkeit zur Hospitation in der höheren Klasse und die Hilfestellung durch „Springer“ vergangener Jahre bieten Unterstützung auf diesem Weg.

Für Schüler und Schülerinnen, die nach einer Vorversetzung bzw. nach Rückkehr aus ihrem Auslandsaufenthalt in der Jahrgangsstufe 11 Stoff aufholen müssen, werden in einigen Fächern Stützkurse angeboten

z.B. im Fach Griechisch durch einen Fachkollegen, im Fach Mathematik durch erfolgreiche „Springer“ vergangener Jahre.

In den vergangenen Jahren haben 20 Schüler und Schülerinnen die Fördermaßnahme der Vorversetzung mit persönlichem Gewinn und einer erfolgreichen Schullaufbahn wahrgenommen.

### **Arbeitsgemeinschaften und Projekte**

Neben den für alle offenen Arbeitsgemeinschaften und Projekten bieten wir einige AG's an, die an besondere Leistungskriterien gebunden sind. Dabei können wir auf Kooperationspartner der Wirtschaft, der Universität Düsseldorf, der Deutschen Oper, der Kunstsammlung NRW, um nur einige zu nennen, zurückgreifen. Naturwissenschaftliche, musisch-künstlerische und sprachliche Talente können so auch durch Öffnung des Lernortes Schule angemessen gefördert werden. Über die einzelnen AG's und Projekte wird zu Beginn eines jeden Schuljahres eine aktuelle Übersicht erstellt.

### **Wettbewerbe**

Begabte Schülerinnen und Schüler werden von ihren Fachlehrern zur Teilnahme an Wettbewerben in den verschiedensten Bereichen ermuntert und im Rahmen des Erlaubten vorbereitet und unterstützt. Hier können sie Wissen, Kreativität und Innovationsgeist beweisen.

## **Requiescant in pace sempiterna**

Uns erreichte die traurige Nachricht vom Tod folgender Ehemaligen:

Herr Paul Birk (+ 1990), Herr OStR i.R. Heinrich Erich Boog, Lehrer am Görres-Gymnasium von 1951 bis 1977 (+ 2002), Pater Markward Dudel OFM (+ 30.05.05), Herr Peter Gollos (+ 18.12.04), Herr Gravemann (+ 2004), Herr StD i.R. Karl-Heinz Klosner, Lehrer am Görres-Gymnasium von 1955 bis-1959 (+ 02.07.05), Herr Bergassessor Werner Klüpfel (+ Januar 2005), Herr Prof. Dr. Reinhard Meridies, Herr Theo Modemann (+ 25.06.2002), Herr Wilfred Ochmann (+ 24.05.05), Herr Friedrich Ruhig (+ Juli 2005). Herr Werner Webeler, Herr Siehoff.

Am 10.12.2005 verstarb Frau Bongartz-Wittgen nach langer, schwerer Krankheit.

Sie unterrichtete von 1988 bis 2005 Sport am Görres-Gymnasium und wird Kollegen, Schülern, Eltern und Ehemaligen als eine Lehrerin in Erinnerung bleiben, die ihren Beruf liebte, ihn mit höchstem persönlichem Engagement ausübte und dabei jeden mit ihrer Offenheit, Geradlinigkeit, ihrem Humor, ihrem Optimismus und ihre strahlende Freundlichkeit beeindruckte.

Noch lange wird man am Görres über die von ihr initiierten und in den Osterferien durchgeführten Skifreizeiten in Celerina sprechen, die zu einem festen und beliebten Bestandteil des Schullebens geworden waren und die begleitenden Eltern und Ehemaligen sowie die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler von der Klasse 7 bis 13 zu einer fröhlichen, eingeschworenen Gemeinschaft werden ließen.

Sport war für sie nicht nur ein Unterrichtsfach, sondern vielmehr eine Passion, die ihr Leben prägte. Bis zum letzten Jahr vor ihrem Tod nahm sie an zahlreichen, auch internationalen Leichtathletikmeisterschaften teil und gewann viele Preise, von denen sie allerdings höchst ungern sprach – oft erfuhren wir erst davon durch die Presse. Durch ihre Disziplin und ihre Bescheidenheit wurde Frau Bongartz-Wittgen auch beispielgebend für ihre Schüler und ihre Kollegen.

Wir vermissen sie sehr.

## **Der Verein der Ehemaligen**

Am 13. Februar 2006 feierte **Hans-Jürgen Linden**, der seit Jahrzehnten die Kasse unseres Vereins verwaltet und sich darüber hinaus immer in hervorragender Weise um die Mitglieder gekümmert hat, seinen 85. Geburtstag. Wir gratulieren ihm dazu und hoffen, dass er sich noch lange dem Verein widmen kann.

Der leider sehr geschrumpfte **Traditionsstammtisch in Düsseldorf** findet in der Regel weiterhin an jedem ersten Montag im Monat statt. Wegen gelegentlicher Ausfälle der Treffen ist es ratsam, sich vor einer Teil-

nahme bei Herrn Haefs zu erkundigen. Wir treffen uns nicht mehr im Hirschchen, sondern bei Vossen Helmholtzstraße / Hüttenstraße. Das Lokal ist mit den Linien 707, 708, 715 und 725 zu erreichen.

Unser Angebot, für die Ehemaligen, die ihre **Abiturjubiläen** feiern wollen, einen Besuch in der Schule mit einem eigenen Programm an einem Tag zu organisieren, der abseits von der allgemeinen Entlassung der neuen Abiturientia liegt, wurde 2005 gut angenommen. Für 2006 haben sich bereits die Abiturienten von 1946 (Termin: 27. April, 10.30 Uhr) und von der Abiturientia 1956 die ehemalige OIa1 (Termin: 6. April, 15.00 Uhr), die OIa2 (Termin: 8. März, 14.00 Uhr) und die OIb (Termin: 25. April, 14.00 Uhr) angemeldet. Am Samstag, dem 10. Juni, trifft sich die Abiturientia 1986 um 16.00 Uhr in der Schule.

### **Spenden**

Auch im vergangenen Jahr hat der Verein wieder die Gelder, die ihm von den Ehemaligen zur Verfügung gestellt wurden, ausschließlich für die Schule verwendet. Es gab diesmal keine größere Einzelanschaffung, sondern es ging mehr um die kleinen Dinge des täglichen Schullebens wie z.B. Druckpapier, Ergänzungen für die Rechner, wichtige Fachbücher etc.. Es wurden auf diese Weise Löcher gestopft, für die die Stadt Düsseldorf wegen ihres Finanzmangels oder der Förderverein wegen seiner Bindung an die Satzung nicht aufkommen konnten. Die schwierige Lage hat sich nicht gebessert. Deshalb bitten wir Sie alle, auch in diesem Jahr wieder recht großzügig zu sein und den beiliegenden Zahlungsträger nicht einfach in den Papierkorb zu werfen. Es wäre erfreulich, wenn möglichst viele Ehemalige den freiwilligen Mindestbeitrag von 10,- Euro überweisen würden. Unsere Bankverbindung lautet weiterhin:

**Postbank Köln Kto.: 30373-501 (BLZ 370 100 50)**

Deutsche Bank AG Düsseldorf Kto.: 6691 687 (BLZ 300 700 10)

Sie erreichen uns unter:

**Peter Haefs, StD i.R.**  
**Friedrich-Lau-Straße 7**  
**40474 Düsseldorf**  
**Tel.: 0211 4360662**  
**Fax: 0211 450741**  
**E-Mail: <Haefs\_sen@web.de>**

**Neue Anschrift:**

**Hans-Jürgen Linden**  
**Gemünder Straße 5b**  
**Wohnpark**  
**40547 Düsseldorf**  
**Tel.: 0211 379280**

<http://www.goerres-ehemalige.de>

**Webmaster:**  
**Philipp Schuch**  
**Sternstraße 31**  
**39104 Magdeburg**  
**Tel.: 0211 5800 8192 - Fax: 012120 - 284573**  
**E-Mail: <philipp.schuch@gmx.de>**

In der Hoffnung, Sie am 17. Juni 2006 in der Schule begrüßen zu können, und mit den besten Grüßen  
 Ihr

Peter Haefs, StD i.R.  
 (Abitur 1957)